

Chronikauszug der Länder-Analysen

12.11.2021 bis 12.11.2021

Zeitraum: 12.11.2021 bis 12.11.2021

Suchbegriff: --

Land: Russland

Datum der Suchabfrage: 26.04.2024

Russland	12.11.2021	In der Region Kemerowo wird eine Pflicht zur Impfung gegen Covid-19 für Menschen ab 60 Jahren angeordnet. In jüngster Zeit hatte es einen deutlichen Anstieg an Covid-19-Erkrankungen in der Altersgruppe der über 60-jährigen gegeben. Seit Juli 2021 gilt bereits eine Impfpflicht für Angehörige bestimmter Berufsgruppen. Wenige Tage zuvor hatte auch St. Petersburg eine Impfpflicht für 60-Jährige und chronisch Kranke erlassen.
Russland	12.11.2021	Der russische Außenminister Sergej Lawrow nimmt in Paris an einer internationalen Konferenz zur Lage in Libyen teil. Außerdem wird er gemeinsam mit dem russischen Verteidigungsminister Sergej Schojgu zu einem Acht-Augen-Gespräche mit dem französischen Außen- und dem Verteidigungsminister zusammenkommen. Geplant ist neben Fragen der Rüstungskontrolle auch ein Meinungsaustausch zu aktuellen regionalen Themen wie der Situation in der Ukraine, in Afghanistan oder im Iran.
Russland	12.11.2021	Das russische Innenministerium setzt Wladimir Ossetschkin, Gründer des Menschenrechtsprojektes »Gulagu.net« auf die Fahndungsliste. Ossetschkin war im Juli 2020 wegen Betrugs angeklagt worden; er hatte Russland bereits 2015 verlassen und lebt zurzeit in Frankreich. Seit Juli 2020 wird er bereits über Interpol gesucht. Vor einigen Wochen hatte er in Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Häftling Sergej Saweljew ein Videoarchiv mit mehr als 1.000 Dateien veröffentlicht, das systematische Folter in russischen Gefängnissen aufdeckt. Auch Saweljew hat inzwischen politisches Asyl in Frankreich beantragt. Die Seite »Gulagu.net« ist in Russland seit Ende Juli 2021 blockiert.
Russland	12.11.2021	Der russische Regisseur Kirill Serebrennikow zahlt dem russischen Kulturministerium Schadensersatz in Höhe von rund 129 Millionen Rubel (etwa 1,5 Millionen Euro). Außerdem begleicht er die ihm auferlegte Geldstrafe in Höhe von 800.000 Rubel (etwa 9.500 Euro) vollständig. Serebrennikow war im Juni 2020 zusammen mit zwei anderen Kulturschaffenden im sogenannten Fall »Sedmaja Studija« wegen Veruntreuung staatlicher Subventionen in derselben Höhe zu Geld- und Bewährungsstrafe verurteilt worden. Die gezahlte Summe stammt nach Angaben Serebrennikows aus Spenden. Die Spender nannte er nicht.